



LAND

OBERÖSTERREICH

# E-Government Applikation Wasserschutzgebiete Prüfdienst

Dieses Handbuch dokumentiert den E-Government Prüfdienst für die Übermittlung von Wasserschutzgebieten an das Referat Wasserinformation des Landes OÖ.



<http://doris.ooe.gv.at>

DIGITALES OBERÖSTERREICHISCHES  
RAUM INFORMATIONEN SYSTEM

1	Allgemein .....	3
2	Prüfapplikation .....	3
2.1	Koordinatensystem .....	4
2.2	Prüfkriterien und Warnungen .....	4
2.3	Prüfreport.....	5

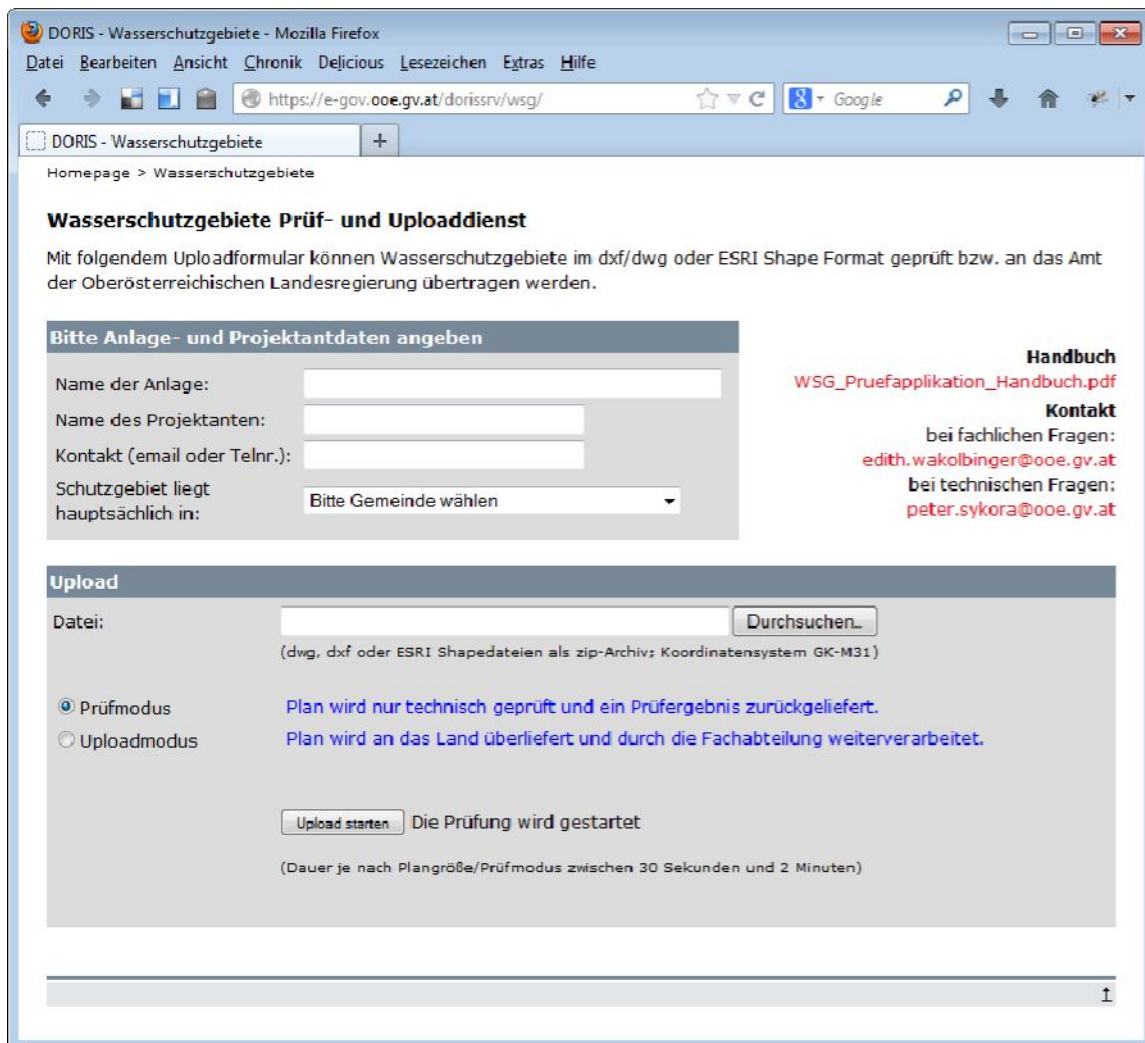
## 1 Allgemein

Um Wasserschutzgebiete in digitaler Form an das Land zu übermitteln wurde eine Prüf- und Uploadapplikation am e-Governmentportal des Landes angelegt. Diese kann ohne Authentifizierung (User/Passwort) genutzt werden und ist unter der Adresse <https://e-gov.ooe.gv.at/dorissrv/wsg/> erreichbar. Über das unten dargestellte Formular können die Daten vorab geprüft (Prüfmodus) bzw. an das Land übermittelt werden (Uploadmodus). Werden Daten im Uploadmodus übergeben so wird [ogw-wasserinformation.post@ooe.gv.at](mailto:ogw-wasserinformation.post@ooe.gv.at) über den Upload informiert und die Daten von der Fachabteilung weiter bearbeitet.

## 2 Prüfapplikation

In dem Formular ist zuerst der Name der Anlage, Name des Projektanten und Kontaktinformation auszufüllen und jene Gemeinde auszuwählen in der sich das Schutzgebiet hauptsächlich befindet. Das Datei-Upload Feld ermöglicht die Auswahl einer (!) Datei in der sich die Daten des Schutzgebietes befinden. Diese Daten können in folgender Form vorliegen:

- als dwg/dxf Datei: Sowohl Polygon als auch Liniendaten können übermittelt werden, wobei die Linien geschlossen sein müssen damit daraus automatisiert Polygone berechnet werden können. Falls das Wasserschutzgebiet für eine Quelle eingerichtet wurde, sollte diese als Punkt eingezeichnet sein.
- als ESRI Shape Dateien: Für Shape Daten gelten dieselben Voraussetzungen wie für dwg/dxf Daten, allerdings müssen die einzelnen Shapefiles in ein Zip-Archiv zusammengefasst werden.
- pro Schutzgebiet sollte nur ein Datensatz übertragen werden! Idealerweise werden mehrere Zonen in einen Gesamtdatensatz zusammengespielt und übertragen. Ist das aus irgendwelchen Gründen nicht möglich und die verschiedenen Zonen auf mehrere Datensätze aufgeteilt, so sollten diese in ein Zip-Archiv gepackt und dann übermittelt werden.



DORIS - Wasserschutzgebiete - Mozilla Firefox

File Bearbeiten Ansicht Chronik Delicious Lesezeichen Extras Hilfe

https://e-gov.ooe.gv.at/dorissrv/wsg/

DORIS - Wasserschutzgebiete

Homepage > Wasserschutzgebiete

### Wasserschutzgebiete Prüf- und Uploaddienst

Mit folgendem Uploadformular können Wasserschutzgebiete im dxf/dwg oder ESRI Shape Format geprüft bzw. an das Amt der Oberösterreichischen Landesregierung übertragen werden.

**Bitte Anlage- und Projektantendaten angeben**

Name der Anlage:

Name des Projektanten:

Kontakt (email oder Telnr.):

Schutzgebiet liegt hauptsächlich in:

**Upload**

Datei:

(dwg, dxf oder ESRI Shapedateien als zip-Archiv; Koordinatensystem GK-M31)

Prüfmodus Plan wird nur technisch geprüft und ein Prüfergebnis zurückgeliefert.

Uploadmodus Plan wird an das Land überliefert und durch die Fachabteilung weiterverarbeitet.

Die Prüfung wird gestartet

(Dauer je nach Plangröße/Prüfmodus zwischen 30 Sekunden und 2 Minuten)

**Handbuch**  
**WSG\_Pruefapplikation\_Handbuch.pdf**

**Kontakt**  
bei fachlichen Fragen:  
[edith.wakolbinger@ooe.gv.at](mailto:edith.wakolbinger@ooe.gv.at)  
bei technischen Fragen:  
[peter.sykora@ooe.gv.at](mailto:peter.sykora@ooe.gv.at)

## 2.1 Koordinatensystem

Die Daten sind im Landeskoordinatensystem zu liefern. Es handelt sich dabei um eine Gauß-Krüger-Projektion (winkeltreue Zylinderprojektion) mit einem 3 Grad-Streifen um den Meridian 31 Grad östlich von Ferro, das entspricht 13°20' östlich von Greenwich. Der Offsetwert des Hochwertes beträgt -5000000. Als Referenz-System wird jenes der österreichischen Landesvermessung, das MGI (Militär-Geographisches Institut) verwendet.

## 2.2 Prüfkriterien und Warnungen

Die übermittelten Daten werden einer Reihe von Prüfungen unterzogen. Bei auftretenden Fehlern wird entweder eine Warnung in Form eines Prüfereports erstellt bzw. die Prüfung abgebrochen.

- Bei Flächen die automatisch aus Linien generiert werden wird eine Warnung ausgegeben.
- Konnten keine Flächen erstellt werden oder liegen keine Polygone vor, so wird ein Fehler ausgegeben, die Prüfung bricht ab.
- Liegt das WSG außerhalb der Gemeinde bricht die Prüfung ab.
- Sind zwischen den Flächen Lücken vorhanden wird eine Warnung ausgegeben.
- Überlappen sich ein oder mehrere Flächen wird eine Warnung ausgegeben.
- Punkte die nicht auf der DKM liegen werden als Warnungen ausgegeben.

## 2.3 Prüfreport

Werden vom Prüfprogramm beim Prüf- bzw. Uploadmodus Fehler oder Warnungen ermittelt, so werden diese in einem Prüfreport ausgegeben: z.B.:

### WSG Report - Adlwang Testgebiet mit Fehlern

#### Zusammenfassung

Prüfung wurde gestartet am: 12.03.2013 13:34:12  
 mit der ID: 20130312133411\_94  
 von Projektant: Peter Sykora  
 Anzahl Warnungen: 5  
 Anzahl Fehler: 0

#### Details

Typ	Beschreibung	Anzahl
Warnung	Die Daten enthalten Überlappungen	1
Warnung	Das Wasserschutzgebiet weicht mit einigen Stützpunkten von jenen der aktuellen DKM ab	4

#### Reportfiles

- Graphischer Report: [SVG Fehlerkarte](#)

In diesem Fall sind Überlappungen sowie Abweichungen von der DKM vorhanden. Mit einem Klick auf "SVG Fehlerkarte" kann man sich die Warnungen auch graphisch anzeigen lassen. Dazu wird im IE8 und älteren Versionen, das [SVG Plugin von Adobe](#) benötigt, alle anderen modernen Browser unterstützen dieses Format bereits. Fehler sind gelb/rot gekennzeichnet bzw. mit roten Kreisen markiert.

